

## Grüngürtel soll erhalten bleiben!

Das Kleingartenentwicklungskonzept ist so gut wie abgeschlossen: die Macher\*innen stellen im April in Stadtteilforen (siehe Kalender) vor, was in den einzelnen Bereichen geplant ist. Es ist ein (fast) kompletter Grünerhalt vorgesehen: wichtig ist, dass wir Bürger\*innen das Konzept kennenlernen und gegenüber den fortbestehenden Begehrlichkeiten der Bauwirtschaft behaupten.

## Arbeitskreis Fußverkehr Kiel

In Kiel werden derzeit 28% aller Wege zu Fuß zurückgelegt. Bezieht man die Zuwege zur Bushaltestelle, zum Parkplatz etc. ein, sind es sogar 61% (Zahlen kiel.de). Dieser Bedeutung wird leider immer noch zu wenig Rechnung getragen. Der AK Fußverkehr Kiel setzt sich als Lobby für den Fußverkehr ein für sicheres, komfortables und unbelastigtes (Alltags-)Gehen in einer vernünftigen Infrastruktur. Wir treffen uns an jedem 4. Dienstag im Monat.

Kontakt: Susanne Heise, Tel. 0431/ 544174.

## Stadtradeln – Kreisgruppe Kiel war dabei

Vom 10. – 30. September 2015 hat sich Kiel zum ersten Mal am bundesweiten Wettbewerb „Stadtradeln“ beteiligt. Alle Kieler\*innen im weiteren Sinne waren aufgerufen, in Teams oder alleine in die Pedale zu treten und klimafreundliche Fahrrad-Kilometer zu sammeln. Am Ende haben insgesamt 897 Radler\*innen 149.901 km erradelt!

Unter Teamkapitänin Susanne Heise war auch die BUND-Kreisgruppe mit 12 BUNDler\*innen und BUND-Freund\*innen dabei – die in den drei Wochen knapp 2.000 km geradelt sind. Auch beim nächsten Stadtradeln vom 4. – 24. Juli 2016 wird der BUND ein Team stellen – und freut sich über weitere Teammitglieder. Oder darüber, wenn ihr eigene Teams aufmacht und so noch mehr Leute zum Radeln motiviert. Mehr Informationen gibt es schon jetzt unter:

<https://www.stadtradeln.de/kiel2015.html>

(Der Link wird zeitnah aktualisiert.)

## Gesammelte TERMINE

### Führungen im BUND-Naturgarten

Treffpunkt ist jeweils um 15 Uhr an der Bushaltestelle Karlsburg (Linie 41/42), später Eintreffende können den an den Bäumen angebrachten grünen Stoffbändern zum Garten folgen. Für die anschließenden Gesprächsrunden sind Mitbringsel für ein Buffet immer willkommen.

Kontakt Heidrun Kusserow, Tel. 0431-75432, Mobil: 0157/38093705

### Sa 16.04. Allgemeine Gartenführung,

auf dem unser Konzept erklärt und auf Fragen eingegangen wird. Bei Bedarf Planung eines Extratermins zum Anlegen eines Gemüse- bzw. Blütenbeetes. Kinder werden sich auf dem Gelände nicht langweilen.

### Sa 21.05. Erleben der Bienen:

Wir beobachten und erklären das Treiben vor und im Bienenvolk, auch für Kinder geeignet.

### Sa 18.06. Kindertag:

Erleben der Hühner, Erforschen der Kleintierwelt, Errichten eines Totholzhaufens für Tausende von Tieren, Pflanzen und Pilzen. Lagerfeuer und Stockbrot gibt es auch.

### Sa 16.07. Gartenführung mit Schwerpunkt Wildkräuter:

Verarbeitung der frisch geernteten Kräuter zu einem Salat. Sa 20.08. Besichtigung des Kräuterrondeels nach dem Muster vom mittelalterl. Klostergarten St. Gallen

### Sa 17.09. Apfelsaftpressen:

Kleine Mengen unbehandelter Äpfel können mitgebracht werden, Gefäße zum Abfüllen nicht vergessen. 20 Cent/Liter bei eigenen Äpfeln, 40 Cent bei Äpfeln aus dem Garten.

### Sa 15.10. Pflanzen- und Samenbörse:

Ein- bis mehrjährige Pflanzen, Kräuter, Blüten- & Gemüsesamen können getauscht oder gegen Spende erworben werden.

Grundsätzlich ist jeden Samstag Gemeinschaftsarbeit, bitte immer dazu anmelden. Anmeldung zu den (kostenlosen) Führungen wäre hilfreich, ist aber kein Muss. Spenden sind sehr willkommen.

## Sonstige Termine

**Do 10.03.16, 20:30 h**, Einlass 20:10 h im Studio- Kino Wilhelminenstr., Filmaufführung „Alles wächst – Wem gehört die Stadt?“ Im Foyer Infos zum Gärtnern in Kiel (öffentliches Gemüsebeet, Kleingarten, BUND-Naturgarten). Im Anschluss Diskussion mit der Regisseurin Ines Reinisch, Vertreter\*innen von BUND & NABU, Lokalpolitiker\*innen und Publikum.

**Sa 12.03.16, 12:00 h** Asmus-Bremer-Platz. Demo: Fukushima mahnt: Alle Atomanlagen sofort abschalten! Veranstalter BUND-SH und viele andere.

**Do 17.03.16, 18:30 h** im Studio-Kino, Wilhelminenstr., Filmaufführung „The Power to Change – Die EnergieRebellion?“ und anschließende Diskussion mit Sonja Peterson, Institut für Weltwirtschaft & BUND, Marcel Keiffenheim, greenpeace energy & Bündnis Bürgerenergien, Joachim Fünfgelt, Brot für die Welt.

**25. – 28.04.16** Stadtteilforen: Was sieht das Kleingartenentwicklungskonzept in den Kieler Stadtbereichen vor? Ort und genauer Termin wird zeitnah auf [www.bund-kiel.de](http://www.bund-kiel.de) bekannt gegeben

**04.07. – 24.07.16** Stadtradeln in Kiel wieder mit Team der BUND-KG Kiel

**Sa 08.10.16, 11 – 14 h** Apfelbörse auf dem Asmus-Bremer-Platz

**Dienstag 15.03.2016, 19:30 h**

### Einladung zur Mitgliederversammlung

Kreisgruppen-Geschäftsstelle, Olshausenstr. 12  
**Tagesordnung siehe:** [www.bund-kiel.de](http://www.bund-kiel.de)

## Regelmäßige Termine

Kreisgruppentreffen: jeden 1. Dienstag im Monat um 19:30 h in der Geschäftsstelle Olshausenstr. 12.

AK Fußverkehr: jeden 4. Dienstag im Monat um 18:30 Uhr in der Geschäftsstelle Olshausenstr. 12, Kontakt: Susanne Heise (Tel. 544174)

Nähere Informationen sind auf unserer Homepage [www.bund-kiel.de](http://www.bund-kiel.de) zu finden. Bei Interesse in unseren Email-Verteiler aufgenommen zu werden, bitte eine Email an [bund.kiel@bund.net](mailto:bund.kiel@bund.net) schicken.

## BUND KREISGRUPPE KIEL

### Infobrief 2016



Foto: © Ulrike Hunold – BUND-Naturgarten

Informationsblatt des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. Kreisgruppe Kiel  
Olshausenstr. 12, 24118 Kiel, Tel. & Fax 0431-801312  
(AB wird ca. 1 x pro Woche abgehört)  
[bund.kiel@bund.net](mailto:bund.kiel@bund.net), [www.bund-kiel.de](http://www.bund-kiel.de)  
Spendenkonto: Evangelische Bank (BLZ 52060410); IBAN: DE92520604100006428576, BIC: GENODEF1EK1, Nr. 6428576  
Herausgeberin: BUND e.V. Kreisgruppe Kiel  
Redaktion: S. Heise, J. Hostmann, U. Hunold, H. Kusserow, S. Peterson, N. Zantout,  
ViSdP: S. Peterson

## Liebe Mitglieder & Interessierte,

wir möchten wieder über aktuelle Themen unserer Arbeit informieren. Unsere Hauptthemen sind derzeit:

- Stadtplanung allgemein
- Ökologische Mobilität
- BUND-Naturgarten

## Langer Tag der StadtNatur

Nach Prüner Schlag und Langsee waren in 2015 die Seekamper Seewiesen unser Ausgangspunkt. Westlich der Schilkseer Grundschule wird hier seit einigen Jahren ein Feuchtwiesenbereich als Ausgleichsmaßnahme wiedervernässt. Auf dem Rundgang bekamen wir die eiszeitlich geprägte Landschaft des Landschaftsschutzgebietes Heischer Tal zu sehen, in der intensiv Landwirtschaft betrieben wird. Abgerundet wurde die Tour durch einen Blick auf die nicht frei zugängliche Ausgleichsfläche Brandsbrook sowie den Besuch des Gutes Seekamp mit seinem alten Baumbestand und dem frei zugänglichen Skulpturenpark. Diskussionspunkte waren u.a. der Wert von Landschaftsschutzgebieten sowie der Sinn von peripher liegenden Ausgleichsflächen für häufig innerstädtisch liegende Bauvorhaben. Mehr unter <http://kurzlink.de/Rt4lu9zF0>. Der Lange Tag der StadtNatur findet auch 2016 im September statt. Zeitnah ist das Programm incl. unserer Veranstaltungen aufrufbar unter <http://langertagderstadtnatur-kiel.de>.



Foto: © U. Humold

## Natürlich gärtnern im BUND-Gemeinschaftsgarten

Ein fußballfeldgroßer, gepflegter Naturgarten mit verschlungenen Wegen und Pfaden, vorbei an Anbauflächen, Obst- und Wildbäumen hat sich im Laufe von 30 Jahren Bewirtschaftung zu einem bezaubernden Kleinod entwickelt. Anbau von Gemüse und Blumen aus eigener Saatgutgewinnung, Pflege eines großen Gewürzrondeels, Bienen- und Hühnerhaltung faszinieren immer wieder große und kleine Menschen. Und es gibt tatsächlich noch neue Nischen, in denen man sich verwirklichen kann. Neugierig geworden? Oder noch besser Lust regelmäßig mitzumachen? Bei Interesse bitte melden bei Heidrun Kusserow, Tel. 0431-75432, Mobil: 0157/38093705. Der BUND-Garten liegt am Eidertalwanderweg in der Nähe der B404. An jedem 3. Samstag im Monat (April-Oktober) bieten wir eine Führung mit speziellen Schwerpunktthemen an. Für Wegbeschreibung und Themen siehe Terminrubrik.

## Betreuungsgebiete

Die BUND-KG Kiel betreut drei städtische geschützte Flächen um Kiel. Überwiegend kontrollieren wir bei regelmäßigen Begehungen die Nutzung und Pflegemaßnahmen und halten Vegetationsentwicklungen fest. Diesen Sommer wollen wir die Pflanzenarten erfassen die beispielsweise im Trockenrasen im Vieburger Gehölz und in der blütenreichen Feuchtwiese im Ellerbeker Moor vorkommen. Nach der Winterruhe der Amphibien, sobald es nass und wärmer ist, untersuchen wir auch die Gewässer im Gebiet der Segeberger Landstraße. Wir suchen nach Laich, lauschen abends, ob es ein Froschkonzert gibt, und käschern später nach Kaulquappen und Molchlarven. Wer mitmachen möchte - Kinder sind sehr willkommen - kann sich gerne melden!

Kontakt: Nada Zantout, Tel. 0431-53646557

## 7. Kieler Apfelbörse

Jan-Hajo Teten beantwortet wieder Fragen rund zu Apfelsorten, Baumschnitt und Sortenwahl. Die Apfelsaftpresse lädt ein, frisch gepressten Apfelsaft zu probieren (wer für Zuhause pressen

will, bitte eigene Äpfel & Behälter mitbringen). Alte Apfelsorten aus dem Kollhorst wie Marie Nissen, Hasenkopf und Krügers Dickstiel können probiert und gegen Spende erworben werden. Sie zeigen, wie wichtig der Fortbestand dieser alten, meist wenig allergenen Sorten gerade in unsere globalisierten Welt ist. Viele dieser Sorten wachsen noch in unseren Kleingärten – und wer Lust bekommt auf einen eigenen alten Apfelbaum (nebst Garten) kann sich dazu bei den 2016 erstmals anwesenden Kleingartenvereinen informieren.

8.10.16: 11-14:00 Uhr Asmus-Bremer-Platz



Foto: © BUND-Kreisgruppe

## Apfelpartnerbörse

Ab Mitte September vermitteln wir wieder Apfelanbieter/innen & Erntehelfer\*innen. Wer zu viel hat, meldet sich durch Klick auf das Apfelsymbol unter [www.bund-kiel.de](http://www.bund-kiel.de) mit dem Formular an oder unter 801312 (AB) mit Namen, Telefonnummer (wann erreichbar?), Stadtteil, vorhandener Menge sowie ggf. Bedarf an einem Pflückgerät. Erntehelfer\*innen finden an gleicher Stelle ihr Formular oder nennen telefonisch die gewünschte Menge und die Angaben wie oben. Wir geben die Telefonnummer der Anbieter\*innen weiter. Und dann: „Gute Ernte!“ Je nach Witterung und Angebot kann es bis zu 6 Wochen dauern, bis wir uns melden. Anfang November wird die Börse beendet.

## Film 1: „Wenn ein Garten wächst“

Der Dokumentarfilm erzählt vom heiteren Abenteuer einer Gruppe Nachbar\*innen in Kassel, die ohne besondere

Vorkenntnisse, aber mit viel Mut und Motivation erfolgreich eine fade Rasenfläche in eine öffentliche Gartenoase mitten in der Stadt verwandelt. Als gärtnerische Laien probieren sie aus, stellen Fragen, machen Fehler, lernen daraus und erschließen sich eine neue Welt, die auch gedanklich neue Horizonte bietet. Der Gemeinschaftsgarten auf dem Kasseler Huttenplatz wird für sie und für den Stadtteil ein voller Erfolg! Doch trifft das gemüsewachsende Treiben nicht auf behördliche Zustimmung. Die Erhaltung des Gartens wird zum Kraftakt.



Do 10.03.16: 20:30 Studio-Kino Diskussion im Anschluss, Infos im Foyer – siehe Termine

## Film 2: THE POWER TO CHANGE – Die EnergieRebellion geht weiter

Der Film stellt die Auseinandersetzung um die Energiewende von unten dar – dezentral und regional. Er greift die persönlichen Geschichten von Menschen auf, die die Erhaltung ihrer natürlichen Lebensgrundlage selbst in die Hand nehmen und verwebt dabei Personen und Schauplätze zu einem authentischen Zeitdokument. Untermauert von einer tiefreichenden Recherche zeigt der Film Aktivist\*innen, Unternehmer\*innen, Zweifler\*innen und Kritiker\*innen – ihr alltäglicher Kampf um die Energiewende wird auf die mediale Weltbühne projiziert.

Der Film sendet eine klare Botschaft: Die Energiewende ist möglich und zwar viel schneller als ihre Gegner behaupten. Wir müssen es nur wollen und dafür kämpfen!

Do 17.03.16, 18:30 Studio-Kino mit anschließender Diskussion – siehe Termine